GESUNDHEITS MAGAZIN

Ausgabe April 2019

Umfassende Informationen Ihrer

Apotheke am Grauturm
Marktplatz 38, 96106 Ebern

APOTHEKE am Grauturm

Inhalt

1. *Titelthema*
   ZECKEN LAUERN AUCH IM EIGENEN GARTEN
2. *Artikel*
   KALIUMMANGEL: WIE KOMMT ES DAZU?
3. *Serie*
   SERIE: HOMÖOPATHISCHE HAUSAPOTHEKE
4. *Tipp des Monats*
   ONLINE-VIDEO-SPIELE – ABER MIT KÖPFCHEN
5. *Information*
   TIERGESUNDHEIT IN IHRER APOTHEKE

Titelthema

ZECKEN lauern auch im eigenen Garten

Kälte stört die Plagegeister nicht

Zecken springen oder lassen sich von Bäumen fallen? Diese Mär stimmt leider nicht, denn man streift sie beim Gehen durch grünes Gras oder Dickicht selbst ab. Die Spinnentiere heften sich dann an die Kleidung, bevor sie sich auf der Haut einen geeigneten Platz für ihre nächste Blutmahlzeit suchen. Bevorzugt warm und „gemütlich" – z. B. in der Kniekehle oder am Haaransatz. Außentemperaturen um die acht Grad schrecken sie übrigens nicht. Daher muss man schon ab März mit ihrer Aktivität rechnen – und dann bis in den November hinein. Zecken können durch die Übertragung von Viren die gefürchtete Gehirnhautentzündung oder Lyme Borreliose auslösen. Mit bestimmten Vorbeugemaßnahmen kann man sich aber relativ gut dagegen schützen.

Fortsetzung auf Seite 2

Angebot des Monats

Mometahexal Heuschnupfenspray
Nasenspray – 10 g (69,80 € / 100 g)

6,98€ statt 10,97€ LVP [1,3]

Mehr Angebote finden Sie auf unserem Aktions-Blatt

Ihre Apotheker
Cornelia & Gunter Zimmerhackl

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,
im Gesundheitswesen ist die Arzneimittelsicherheit gerade ein großes Thema. Seit kurzem muss die Lieferkette eines verschreibungspflichtigen Arzneimittels lückenlos dokumentiert werden. Jede einzelne Packung wird vom Hersteller über die Lieferanten bis zum Eintreffen in Ihrer Apotheke genau beobachtet und verfolgt. Damit trägt der Gesetzgeber dafür Sorge, dass keine minderwertigen oder gar gefälschten Medikamente in das Versorgungssystem eingeschleust werden können. Auch wir in Ihrer Apotheke tragen dazu bei, dass Qualitätsmängel erkannt werden: Jede Apotheke ist gesetzlich dazu verpflichtet, monatlich rund 25 Arzneimittel, Medizinprodukte und Tierarzneimittel genau zu untersuchen. Und hochgerechnet auf alle deutschen Apotheken bedeutet dies: Rund 20.000 Medikamente werden deutschlandweit täglich aus den Schubladen entnommen und intensiv auf Mängel hin untersucht – egal ob die Packung rezeptpflichtig ist oder frei verkäuflich. Dazu nimmt die Apotheke beispielsweise Tabletten, Tropfen, Impfstoffe, Insuline oder auch Cremes unter die Lupe. Es wird genau geprüft, ob die Tabletten, Dragees oder Kapseln äußerlich in Ordnung sind und ob Mängel bei der Verpackung bestehen. Auch Tropfen und Säfte werden auf erkennbare Mängel überprüft. Verschlüsse müssen dicht sein, Etiketten alle notwendigen Informationen enthalten. Natürlich überprüfen wir auch Spritzen und Ampullen mit klaren Flüssigkeiten genauestens, um ungewollte Trübungen oder andere Qualitätsmängel auszuschließen. Auch die Packungsbeilage muss alle notwendigen, gesetzlich vorgeschriebenen Informationen enthalten, also beispielsweise Dosierung nach Alter oder Gewicht, Angaben zum Anwendungsgebiet, zur Lagerung sowie zu Neben- und Wechselwirkungen. Hat die Apotheke Hinweise auf Qualitätsmängel, so meldet sie diese sofort an die zuständige Behörde, und das Medikament wird zunächst nicht mehr an Patienten abgegeben. Bestätigen sich die Mängel, werden die entsprechenden Arzneimittel deutschlandweit aus dem Verkehr genommen. Bleiben Sie gesund!

Ihr Gunter Zimmerhackl
und das gesamte Team

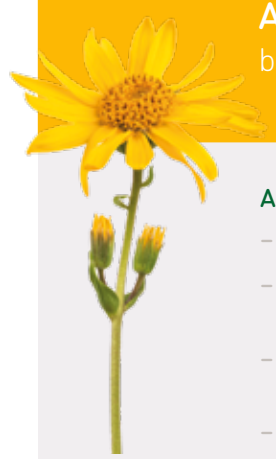
TEIL 02

Serie

Homöopathische Hausapotheke

Dieses Jahr stellen wir Ihnen eine Reihe interessanter Heilpflanzen für Ihre Hausapotheke vor, deren Inhaltsstoffe Sie in Fertigprodukten in der Apotheke beziehen können. Fragen Sie uns einfach nach den Darreichungsformen.

Wir beraten Sie gerne.



ARNICA

bei Muskelschmerzen und stumpfen Verletzungen

ANWENDUNG

- Muskelschmerzen
- Traumata (z. B. Sturz, Prellung, Verstauchung etc.)
- Gefühl der Zerschlagenheit, Erschöpfung
- Schock
- nach Operationen

ARNICA MONTANA L. ist eine Heilpflanze, die auch Bergwohlverleih genannt wird. Sie wächst vor allem auf feuchten Wiesen in Bergregionen um die 600 bis 2.800 Meter. Sie gehört zu den Korbblütlergewächsen (Asteraceae). Als mehrjährige, bis zu 60 cm hohe Pflanze besitzt sie strahlenförmige gelbe Blüten an langen Stängeln, die leicht behaart sind. In der Heilkunde verwendet man zumeist die Wurzelknolle. In den Blüten befinden sich neben ätherischem Öl und Flavonoiden auch entzündungshemmende Stoffe wie Sesquiterpenlactone. Die Blüten sind aber wegen ihrer Giftigkeit nicht zur Selbstmedikation geeignet. Man sollte Arnica daher – außer als homöopathisch zugelassene Globuli- nicht innerlich anwenden. Bei äußeren Verletzungen und Schmerzen eignet sich Arnikasalbe.

WIRKWEISE IN FERTIGARZNEIMITTELN

- Schmerzlindernd
- Entzündungshemmend
- Wundheilend

ERHÄLTLICH ALS

- Öl und Salbe zur äußeren Anwendung
- Globuli

Zur richtigen Dosierung der Globuli fragen Sie bitte in Ihrer Apotheke nach.

HINWEIS Tritt nach zwei bis fünf Tagen keine Besserung ein, sollte man den Arzt aufsuchen. Bei hohem Fieber sollte man sofort den Arzt aufsuchen.

Artikel

Kaliummangel: Wie kommt es dazu?

Auch Sportler können betroffen sein

Kalium ist ein wichtiger Mineralstoff für unseren Körper. Er ist am Funktionieren unseres Wasserhaushalts beteiligt. Ein Mangel an Kalium sollte daher zügig ausgeglichen werden. Kaliummangel kann nicht nur bei Erkrankungen oder durch Nebenwirkungen von Tabletten ausgelöst werden, auch die regelmäßige Einnahme von Abführmitteln, Alkoholmissbrauch, Essstörungen, zu wenig Flüssigkeitszufuhr oder starke körperliche Belastung und Sport können Kaliummangel bewirken. Die Behandlung der Mangelerscheinung muss allerdings durch den Arzt erfolgen. Denn bei einer Überdosierung kann es zu schweren gesundheitlichen Folgen kommen, da der Körper den Überschuss nicht selbst ausgleichen kann.

IMMER AUF AUSREICHEND KALIUMZUFUHR ACHTEN

Kalium ist im Körper für die Weiterleitung von Impulsen in den Nerven- und Muskelzellen zuständig sowie am Eiweißstoffwechsel beteiligt. Der Tagesbedarf an Kalium beträgt bei Erwachsenen und Jugendlichen ab dem 15. Lebensjahr laut Deutscher Gesellschaft für Ernährung circa 4.000 mg. Zeigt das Blutserum bei einer Blutuntersuchung einen Wert von unter 3,6 mmol/l an, spricht man von Kaliummangel. Bei Menschen mit Herzerkrankungen und Nierenstörungen kommt es relativ leicht zu Kaliummangel. Auch Entwässerungstabletten können diesen auslösen. Die häufigsten Ursachen sind allerdings Erbrechen und Durchfall sowie Mangelernährung bei Magersucht und Bulimie.

MUSKELSCHWÄCHE UND VERSTOPFUNG KÖNNEN KALIUMMANGEL ANZEIGEN

Körperliche Symptome von Kaliummangel merkt man beispielsweise durch Muskelschwäche, Müdigkeit, geistige Abwesenheit, aber auch Blähungen, Verstopfung, bis hin zu Herzrhythmusstörungen. Kaliummangel ist die häufigste Elektrolytstörung. Der Arzt stellt durch eine Blutuntersuchung fest, ob ein Mangel vorliegt und verordnet die entsprechende Dosis. Neben der Umstellung der Ernährung auf besonders kaliumreiche Lebensmittel kommen die Einnahme von Tabletten sowie auch Infusionen in Frage. Reich an Kalium sind besonders Bananen und Aprikosen, aber auch Vollkornbrot und Nüsse. Generell nimmt man mit dem Verzehr von Gemüse und Fleisch auch Kalium auf.

Informationen zum Kaliumbedarf finden Sie auf der Internetseite der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE):

WWW.DGE.DE/INDEX.PHP?ID=631
WWW.DGE.DE/WISSENSCHAFT/REFERENZWERTE/KALIUM

DIESE LEBENSMITTEL ENTHALTEN BESONDERS VIEL KALIUM

- **Obst** – besonders Bananen und Aprikosen
- **Vollkornbrot**
- **Nüsse**
- **Gemüse**
- **Fleisch**

Fortsetzung Titelthema

ZECKEN lauern auch im eigenen Garten

Kälte stört die Plagegeister nicht

Mit dem Speichel können Krankheitserreger übertragen werden Zecken sind circa 0,5 bis 4,5 mm große Spinnentiere, die sich durch das Blut von Säugetieren bzw. Menschen ernähren. Bis zum ersten Stich können mehrere Stunden vergehen. Typische Einstichstellen sind Bauchnabel, Genitalbereich, Kniekehlen, Achseln sowie Ohren, Hals und Haaransatz. Wenn die Zecke sich mit ihrem Stechapparat in die Haut beißt, können mit dem Speichel auch Krankheitserreger mit in diese Wunde gelangen. Hat die Zecke genug Blut gesaugt – was sich über einige Tage hinziehen kann – fällt sie ab.

Wanderröte zeigt Lyme Borreliose an Ungefähr ein Drittel aller Zecken sind mit dem Bakterium, das die Lyme Borreliose überträgt, infiziert. Das Infektionsrisiko des Menschen steigt nach einer Saugzeit von mehr als 12 Stunden. Es ist daher ratsam, nach jedem Gang ins Grüne gleich den Körper nach Zecken abzusuchen, um sie zu entfernen. Denn erst einige Tage oder Wochen nach der Infektion bildet sich die sogenannte Wanderröte als runder Fleck auf der Haut, woran man das Auftreten der Borreliose erkennen kann. Die Wanderröte tritt allerdings nur in jedem zweiten Fall einer Lyme Borreliose auf. Auch Fieber, Kopfschmerzen und Grippesymptome können hinzukommen.

Therapie möglichst frühzeitig mit Antibiotikum beginnen In schweren Fällen kann es bei einer Borreliose sogar zu Nervenentzündungen, Hirnhautentzündung oder Lähmungen kommen. Selten treten noch nach Jahren Gelenkentzündungen oder eine chronische Hauterkrankung auf. Die Therapie sollte daher möglichst frühzeitig mit einem Antibiotikum beginnen. Eine Impfung gibt es gegen Lyme Borreliose nicht. Man muss aber auch wissen, dass nicht jede Infektion zum sichtbaren Auftreten der Borreliose-Erkrankung führt, denn nur bis zu 1,4 Prozent der Infizierten bemerken Symptome.

Gegen FSME sollte man sich impfen lassen Anders ist dies bei der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME): Gegen den Erreger dieser Entzündung des Gehirns kann man sich vorbeugend impfen lassen. Bis zu fünf Prozent der Zecken sind in Deutschland mit dem FSME-Erreger infiziert. Bei einer Infektion kommt es nach sieben bis 14 Tagen zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Fieber, Nackensteifheit und Erbrechen. Diese können sich nach einer einwöchigen Pause wiederholen. Eine Rückenmarksentzündung sowie die Lähmung des ganzen Körpers ist in schweren Fällen möglich.

Vorbeugen und Nachsorgen lohnt sich Hält man sich im Garten oder im Freien auf, sollte man generell möglichst enganliegende Hosen, langärmelige T-Shirts und geschlossene Schuhe tragen, am besten in heller Kleidung. Spezielle Repellents gegen Zecken helfen ebenfalls bei der Zeckenabwehr. Dickicht und feucht-warme Grüngebiete sollte man am besten vermeiden.

Nach dem Aufenthalt im Grünen ist es wichtig, den ganzen Körper nach Zecken abzusuchen und Kindern ebenfalls dabei zu helfen.

Zecke am besten gleich mit Zeckenzange entfernen Findet man Zecken, sollte man sie mit Hilfe eines Hilfsmittels wie z. B. einer Zeckenzange aus der Apotheke entfernen. Die Einstichstelle sollte man erst nach dem Entfernen desinfizieren. Falls noch ein schwarzer Punkt zu sehen ist, kann der Arzt diesen entfernen. Die Einstichstelle sollte man dann für mindestens sechs Wochen beobachten, um zu sehen, ob sich eine Wanderröte bildet. In diesem Fall sowie im Fall grippeähnlicher Symptome ist ein sofortiger Arztbesuch angezeigt.

Weitere Informationen zu Fragen rund um Zecken beim Robert-Koch-Institut:
https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/FSME/Zecken/Zecken.html

Was kann man gegen Zecken tun?

VORHER

- **FSME-Schutzimpfung.**
- Tragen **enganliegender langer Kleidung in heller Farbe.**
- **Repellents** (mit den Wirkstoffen DEET, Icaridin, IR3535 oder EBAAP, Citriodiol oder PMD), z. B. als Anti-Zecken-Spray, im Freien verwenden.
  Wir in Ihrer Apotheke beraten Sie gerne, welches das richtige Mittel ist.

NACHHER

- Haben Sie eine Zecke auf der Haut entdeckt, entfernen Sie diese professionell mit **Zeckenzange, Zeckenschlinge oder Zeckenkarte** aus der Apotheke
- **Beobachten** Sie die Einstichstelle sechs Wochen bis einige Monate. Beim Auftreten der runden Wanderröte suchen Sie den Arzt auf.
- **Bei unspezifischen Grippesymptomen gehen Sie zum Arzt.**

Tipp des Monats

Online-Videospiele – aber mit Köpfchen

Tipps zum Umgang für Jugendliche

Immer online? Den ganzen Nachmittag mit Videospielen verbracht? Wer kennt das nicht, wenn der – insbesondere männliche – Nachwuchs wieder einmal Stunden vor dem PC verbringt statt sich um Hausaufgaben zu kümmern oder etwas „Sinnvolles" zu tun? Viele Eltern machen sich Sorgen – völlig zurecht. Denn man schätzt, dass bereits circa 100.000 Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren in Deutschland ein problematisches Nutzungsverhalten bei digitalen Medien aufweisen. Besonders die sogenannte „Gaming Disorder", d. h. Videospielsucht, wurde von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) 2018 als Krankheit eingestuft. Auch Erwachsene sind immer häufiger betroffen.

Bei Gefährdung Hilfeangebote in Anspruch nehmen

Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche von Anfang an den gesunden Umgang mit digitalen Medien und Geräten lernen. Minderjährige sollten nicht zu lange in eine virtuelle Parallelwelt abtauchen und dabei die reale Welt, z. B. Freunde und Hobbys, vernachlässigen. Hat man als Elternteil das Gefühl, das eigene Kind ist bereits gefährdet oder betroffen, sollte man Hilfe aufzeigen oder selbst auf Hilfsangebote im Internet zurückgreifen. Denn: Zum Einholen von Informationen ist das Internet ein sehr gutes Medium!

EIN BERATUNGSPROGRAMM
finden Jugendliche hier:
www.ins-netz-gehen.de/das_andere_leben/home
Auf der Website finden sich auch viele zusätzliche Informationen und auch Kontaktadressen für Hilfesuchende.

Außerdem bietet die Bundezentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) unter der Telefonnummer:
0221 89 20 31 Telefonberatung.

SELBSTTEST DER BZGA KANN MAN ONLINE MACHEN

Einen Selbsttest zum Thema Spielsucht für Jugendliche ab 12 Jahren können diese unter dem Link der Bundezentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) machen:

WWW.INS-NETZ-GEHEN.DE/CHECK-DICH-SELBST/BIN-ICH-SUECHTIG

Eltern können sich auf dieser Website informieren:
www.multiplikatoren.ins-netz-gehen.de/multiplikatorenberatung

Ihre Christine Müller,
PTA

FRONTLINE

AKTION im April

In Ihrer Apotheke am Grauturm
Marktplatz 38, 96106 Ebern

TIERGESUNDHEIT

IN IHRER APOTHEKE

Die Zeckensaison hat begonnen. Zecken lauern jetzt wieder fast überall in den Wäldern und Wiesen.

FRONTLINE TÖTET ZECKEN INNERHALB VON 48 STUNDEN AB.

Zecken übertragen Krankheitserreger! Deshalb sollten Sie Ihre Lieblinge konsequent und regelmäßig behandeln.

Je schneller Zecken entfernt oder unschädlich gemacht werden, desto geringer ist das Risiko der Übertragung von Erregern!

25% RABATT *

*** 25 % AUF DIE 3ER PIPETTEN-PACKUNG FRONTLINE FÜR KATZEN**

APOTHEKE am Grauturm

APOTHEKE AM GRAUTURM

Apotheker
Gunter Zimmerhackl e.K.

Marktplatz 38,
96106 Ebern

Telefon: 09531 - 92 33 0
Fax: 09531 - 92 33 29

info@apogt.de
www.apogt.de

NÜTZLICHE RUFNUMMERN

Rettungsdienst 112
Apothekennotdienst 0800 - 22833
Ärztl. Bereitschaftsdienst 116 - 117
Giftnotruf 089 - 19240

ÖFFNUNGSZEITEN: **Mo – Fr 8.00 – 19.00 Uhr & Sa 8.00 – 13.00 Uhr**

Impressum
© Copyright/Herausgeber: apodirekt GmbH, Rednitzhembach. Preisänderungen vorbehalten. Alle angegebenen Preise verstehen sich in Euro inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Arzneimittel, die der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen, haben in allen Apotheken einen einheitlichen Abgabepreis. Für Druckfehler bei Preisangaben oder technischen Daten übernehmen wir keine Haftung. Die Ratschläge in diesem Magazin sind sorgfältig recherchiert und geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Apotheke ist ausgeschlossen.

Unsere Monatsangebote

gültig vom 01. - 30.04.2019

SIE SPAREN 40%[2]

Gingium intens 120 mg

Tabletten – 120 Stück

54,98€ statt 91,99 € LVP[1,3]

SIE SPAREN 25%[2]

Voltaren dolo 25 mg

Tabletten – 20 Stück

7,98€ statt 10,69€ LVP[1,3]

SIE SPAREN 26%[2]

Arzneimittel enthält 31,0 Vol.-% Alkohol

Iberogast

Fluid – 20 ml (39,90 €/100 ml)

7,98€ statt 10,75€ LVP[1,3]

SIE SPAREN 36%[2]

Mometahexal Heuschnupfenspray

Nasenspray – 10 g (69,80 €/100 g)

6,98€ statt 10,97€ LVP[1,3]

SIE SPAREN 24%[2]

Chlorhexamed forte alkoholfrei

Lösung – 200 ml (3,49 €/100 ml)

10,98€ statt 14,40€ LVP[1,3]

SIE SPAREN 27%[2]

Kamistad Gel

Gel – 18 g (59,80 €/100 g)

6,98€ statt 9,50€ LVP[1,3]

SIE SPAREN 23%[2]

Lasea

Kapseln – 56 Stück

28,48€ statt 36,89€ LVP[1,3]

SIE SPAREN 29%[2]

Thomapyrin TENSION DUO

Filmtabletten – 12 Stück

4,98€ statt 6,97€ LVP[1,3]

Bei Schmerzen und Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

SIE SPAREN 25%[2]

Neurexan

Tabletten – 100 Stück

18,48€ statt 24,78€ LVP[1,3]

1) Unverbindliche Herstellermeldung des Listenverkaufspreises durch den jeweiligen Hersteller an die IfA GmbH. 2) Preisersparnis gegenüber der Herstellermeldung des Listenverkaufspreises durch den jeweiligen Hersteller an die IfA GmbH. 3) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. 4) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Die angegebenen Preise beinhalten die gesetzlich vorgeschriebene Mehrwertsteuer. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Bei den genannten Sonderpreisen handelt es sich um eine unverbindliche Preisempfehlung der apodirekt GmbH. Den aufgeführten Apotheken ist die Beteiligung freigestellt. Nur solange der Vorrat reicht, nur in haushaltsüblichen Mengen. Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Irrtümer vorbehalten.

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage erhalten Sie einmalig 15% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl

15%

Gültig vom **01.–30.04.2019** auf einen Lagerartikel Ihrer Wahl. Ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel, gesetzliche Zuzahlungen oder bereits rabattierte Artikel. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.
Pro Person nur ein Gutschein.

NEUES VON DR. HAUSCHKA:
LIMITED EDITION HIGH SPIRITS

DIE LIMITED EDITION HIGH SPIRITS IST NUR FÜR KURZE ZEIT ERHÄLTLICH
UND ERGÄNZT DAS DR. HAUSCHKA MAKE- UP SORTIMENT

MAKE-UP EDITION FRÜHJAHR 2019

Die Lust, einfach ein Rad zu schlagen. Lauthals zu singen. Wenn extrovertiertes Pink, vergnügtes Korall und harmonisches Grün aufeinandertreffen, entsteht pure Lebensfreude.

Die **intensiven, lebendigen Farben** der neuen **Dr. Hauschka Limited Edition High Spirits** versprühen Übermut und machen einfach Spaß.

NUR FÜR KURZE ZEIT

Bitte hier abtrennen!

Phytothek®
Kompetenzapotheke für pflanzliche Therapie

Mischen Sie Ihr KRÄUTER-SALZ

Rosmarin, Thymian und Chili eignen sich ideal zum Kochen und Würzen. Doch diese Pflanzen kommen nicht nur in der Küche zum Einsatz, sondern auch in der modernen pflanzlichen Medizin.

Die Wirksamkeit eines pflanzlichen Medikaments hängt dabei maßgeblich von der Qualität der verwendeten Arzneipflanze und dem Herstellungsprozess ab. In unserer Phytothek – „Kompetenzapotheke für pflanzliche Therapie" bieten wir Ihnen hochwertige pflanzliche Arzneimittel kombiniert mit einer fachkompetenten Beratung auf dem Gebiet der Phytotherapie.

Erfahren Sie an unserem Aktionstag mehr darüber und mischen Sie sich außerdem Ihr eigenes Kräutersalz!

Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne! Ihr Phytothek-Team

Bitte hier abtrennen!

GRATIS* für Sie:

Jetzt in Ihrer Phytothek
15. APRIL 2019

Am **Montag, den 15.04.2019** findet in unserer Phytothek ein Aktionstag zu Qualitätsaspekten und der Wirkung pflanzlicher Arzneimittel statt. Wir laden Sie herzlich ein, Ihr **persönliches Kräutersalz zu mischen** und dabei mehr über pflanzliche Arzneimittel zu erfahren. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich von unserem speziell auf dem Gebiet der Phytotherapie geschulten Apothekenteam rund um pflanzliche Alternativen beraten zu lassen.

*Nur solange Vorrat reicht. Abbildung ähnlich. Änderungen vorbehalten.

NICHT VERGESSEN:
BLUTDRUCKMESSGERÄTE-PRÜFAKTION

MI, 03. APRIL

boso
BOSCH + SOHN
GERMANY

Am **03. April** wird ein **qualifizierter Prüftechniker der Firma Boso** eine messtechnische Kontrolle mit Prüfsiegel durchführen. Geben Sie bitte idealerweise Ihr Gerät vor dem Prüftag in der Apotheke ab, da die Prüfkapazität begrenzt ist. **GEBÜHR: 8,00€**